

Mit unseren „Öko-Caches“ wollen wir viele kleine wie große Initiativen und schützenswerte Biotope in Heidelberg vorstellen. Zielgruppe sind Jugendliche und Erwachsene, allein oder als Gruppe (z.B. mit Freund*in oder Familie). Wir haben eine längere (grüne Tour) und eine kürzere (blaue Tour), mit z.T. gleichen Stationen. Belohnung gibt's für beide Touren 😊
Am besten erreichen lassen sich die Stationen per Fahrrad.

Die Teilnahme ist kostenlos und unbefristet. Das Spiel ist nicht verknüpft an eine Mitgliedschaft, Vertrag oder Sonstiges. Was zählt, ist der Spaß und Teilhabe an ökologischer Transformation.

Wie lange dauert das? Ohne Pausen dauert die grüne Tour ca. 2,5 Std, die blaue ca. 1,5 Std.
Schwierigkeitsgrad: Einfach. Alles barrierefrei.

Öffentliche Toiletten: <https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/Oeffentliche+Toiletten.html>

Was brauche ich zum Mitspielen?

- Ein GPS-Gerät oder Smartphone mit einer App wie z.B. „OsmAnd“ (OpenStreetMap), „Wo bin ich“ oder „Mein Standort“ (Android), Für Fahrrad besonders geeignet: Outdooractive und komoot (iOS). Weitere: „Karten Koordinaten“, „Maps 3D Pro“, „Waze“, „Map Factor“, „Sygic GPS-Navigation“ für iOS und Android.
- Einen Stift und diese ausgedruckte Beschreibung **oder**
- Einen Stift, Notizzettel und diese Beschreibung im Smartphone/Tablet gespeichert

Wie funktioniert es?

Um sich auf einer Landkarte oder Globus zurecht zu finden, orientiert mensch sich an geographischen Koordinaten-Systemen (ähnlich wie beim Schachbrett). Diese sind unterteilt in Längen- und Breitengrade (waagrechte und senkrechte Linien auf der Karte oder Globus). Um einen Punkt auf der Erde zu finden, werden dessen Breiten- und Längengrade benötigt in Bezug auf den Äquator (nördlich oder südlich davon) und in Bezug auf den Null-Meridian (östlich oder westlich davon).

In Heidelberg befinden wir uns im Breitengrad 49 nördlich vom Äquator, und Längengrad 8 östlich vom Null-Meridian, also N 49° O 008°. Die nachfolgenden Zahlen bei den Koordinaten sind Minuten-Angaben (') zur genaueren, metergenaue Zielfindung.

Bei diesem Spiel geht es darum die richtigen Koordinaten der Stationen zu ermitteln, damit mensch an der richtigen nächsten Station rauskommt. Koordinaten falsch berechnet, führt am Ziel vorbei.

Dafür muss an jeder Station eine Frage beantwortet werden. Die Antwort ist eine Zahl verknüpft mit einem Platzhalter (Buchstabe). Dieser Platzhalter findet sich in der Koordinate der nächsten Station wieder und muss durch die richtige Zahl (richtige Antwort) ersetzt werden.

Beispiel:

Frage: Wie viele Insektenarten sind hier zu Hause (siehe Infotafel)?

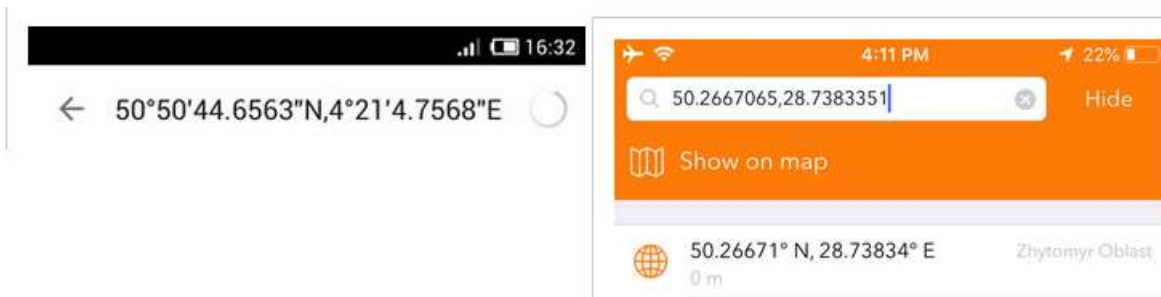
Antwort = 24 = A

Aus N 49° **A.873'** O 008° (**A+17**).404'

wird N 49° **24.873'** O 008° **41.404'** (Koordinaten der nächsten Station).

Die Koordinaten sind angegeben in Grad Minuten. Wer umrechnen möchte/muss, findet einen Koordinaten-Umrechner unter: <https://www.koordinaten-umrechner.de/>

Für OpenStreetMap (OsmAnd) Beides möglich: Dezimalgrad und Grad Minuten Sekunden



Für Google-Maps

1. Öffnen Sie auf dem iPhone oder iPad die Google Maps App .
2. Geben Sie im Suchfeld oben die Koordinaten ein. Beispiele für zulässige Formate:
 - Grad, Minuten und Sekunden (GMS): 41°24'12.2"N 2°10'26.5"E
 - Grad und Dezimalminuten (GMM): 41 24.2028, 2 10.4418
 - Dezimalgrad (DG): 41.40338, 2.17403
3. An der Position der angegebenen Koordinaten erscheint nun eine Markierung.

Die errechneten Koordinaten ins GPS-Gerät oder in die App eingegeben, führen zur nächsten Station.

Und dann?

Wer am Ende ein kleines Geschenk haben möchte, kann entweder am Ziel vorbeikommen und diesen Bogen mitbringen [Mo, Mi, Do, Fr, Sa 10:00-13:30 und 14:30-18:00 (Do bis 19:00)] oder ihn mailen an info@oekostadt.org (Betr. Lösung Öko-Cache) + Name, Anschrift

Erzählen Sie davon: Schicken Sie uns Ihr schönstes Foto mit einem kleinen Text (vielleicht kommt es auf den Blog guteklimanachrichten.com), oder posten Sie es auf Social Media und erzählen von Ihrer Aktion. Wir freuen uns über einen „Like“ auf: facebook.com/oekostadt.rhein.neckar/

Und los geht's...

STATION 1 (START): Welthaus

N 49° 24.244' O 008° 40.589'

OsmAnd: 49°24'14.6412" N 8°40'35.3388" O (E) oder 49.404067° N 8.676483° O (E)

Google Maps: 49° 24.244' N 008° 40.589' O (E)

Hier finden seit 2012 Menschen und Organisationen einen Raum für bürgerschaftliches Engagement um eine lebenswerte Welt. Gemeinsam unter einem Dach sind die Wege kurz und lassen sich Kräfte besser bündeln. „Mit einer Vielzahl von Methoden und Projekten arbeiten wir an einem gemeinsamen Ziel: der Verwirklichung von weltweiter sozialer und ökonomischer Gerechtigkeit innerhalb der ökologischen Grenzen unseres Planeten.“

Jedermann ist eingeladen mitzumachen. Mehr Infos unter: www.welthaus-heidelberg.de/

Frage: Ein paar Schritte nordwärts (rechts) vom Eingang steht die Skulptur eines bei allen beliebten Menschen aus Heidelberg. Am Kragen steht eine zweistellige Zahl. Wie lautet diese?

Antwort = A

Koordinaten Station 2: N 49° 24.416' O 008° (A-33).046'

STATION 2:

In der Lehmgrube einer alten Ziegelei entstand das einzige stehende Gewässer Heidelbergs. Der zum Naturdenkmal erklärte Kroddeweiher drohte auszutrocknen. Die Stadt hat es von den Heidelberger Aquarien- und Terrarien-Freund*innen übernommen und hergerichtet. So kann mensch beobachten, wie sich immer mehr Tiere in diesem Biotop ansiedeln: Wasserflöhe, Wasserkäfer, Libellen, Vögel und nicht zuletzt Frösche, nach denen der „Kroddeweiher“ benannt ist. Nicht nur ein Paradies für diese Tiere, fühlt mensch sich fast wie inmitten eines der Seerosen-Gemälde von Claude Monet.

Frage: Wie viel Bretter werden vom Schild „Naturdenkmal“ berührt?

Antwort = B

Koordinaten Station 3: N (B²)° 24.8A' O 008° 41.404'

STATION 3:

Früher hieß es mal „3. Welt Laden“, dann „Eine-Welt-Laden“ und mittlerweile hat sich der Begriff „Weltladen“ als Synonym für nicht-gewinnorientierte Läden im fairen Handelssystem durchgesetzt. In Heidelberg gibt es noch zwei weitere Weltläden, die wesentlich durch ehrenamtliches Engagement betrieben werden.

Fairer Handel steht dafür, den Produzent*innen einen Mindestpreis für ihre Produkte zu garantieren, einen auskömmlichen Lebensunterhalt zu gewähren und der Produktionsgemeinschaft (bei Lebensmitteln meist Genossenschaften) über die Fair-Trade-Prämie ein Budget für Gemeinschaftsprojekte oder Anschaffungen zu bieten. Ganz wichtig ist der Aspekt der langfristigen Planbarkeit der Handelsbeziehung. Darüber werden die Produzent*innen in die Lage versetzt, in ihre Zukunft und damit in die nachhaltige Verbesserung ihrer Lebens- und Produktionsbedingungen zu investieren. Abschlagszahlungen sind üblich und helfen, die finanzielle Durststrecke zwischen Aussaat und Ernte besser zu überbrücken.

Im Gegensatz zu einem Discounter, der sein Sortiment auch schon mal gerne in Aktionswochen mit fairen Produkten schmückt, ist das kein Strohfeuer, sondern eine wärmende langandauernde Glut. In diesem Weltladen arbeitet neben der engagierten Ladenleitung ein ehrenamtliches Team. Der Schwerpunkt liegt auf fairen Genussmitteln und einem liebevoll zusammen gestellten Kunsthandwerks-Sortiment.

Frage: Wann wurde das Haus erbaut, in dem sich der Laden befindet? Von der Jahreszahl die Quersumme (Hinweis: Schild zwischen den Fensterbögen auf der ostseitigen Straße).

Antwort = C

Koordinaten Station 4: N 49° 24.854' O 008° (A-30).113'

STATION 4:

Ist mensch abhängig von ÖPNV ohne ein eigenes Auto? Nein! Denn eine ökologisch und ökonomisch sinnvolle Variante bietet das Carsharing, das Ökostadt Rhein-Neckar vor über 25 Jahren in der Region initiiert hat und das heute von der Vereinsausgründung stadtmobil Rhein-Neckar angeboten wird.

Kund*innen können zu jeder Tages- und Nachtzeit buchen - telefonisch, im Internet oder per Smartphone-App. Die Tarife bestehen aus einem zeit- und einem entfernungsabhängigen Anteil (Tarifrechner auf www.stadtmobil.de). Es stehen vom Mini bis hin zum Transporter unterschiedlichste Fahrzeuge zur Verfügung. Für den Sommer stehen auch Cabrios bereit! Als besonders umweltbewusste Option können Hybrid-Fahrzeuge und Elektroautos in Heidelberg und Mannheim sowie Ludwigshafen genutzt werden. Heute haben Carsharing-Kund*innen, von denen

viele auch Ökostadt-Mitglied sind, nicht nur die Möglichkeit, die mehr als 500 Fahrzeuge von stadtmobil im Rhein-Neckar-Dreieck zu nutzen, sondern bundesweit auch in vielen anderen Städten und Regionen. Darüber hinaus können Carsharer*innen unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Carsharing-Verbundticket auch den ÖPNV im gesamten Verbundgebiet des VRN nutzen. Nähere Informationen gibt es auf der Webseite von stadtmobil Rhein-Neckar.

Frage: Etwa 50 m nach Nordosten ist ein Gebäude. Es handelt sich um ein bekanntes Kulturhaus namens An wievielter Stelle im Alphabet steht dessen Anfangsbuchstabe?

Antwort = D

Koordinaten Station 5: N 49° (**D*2+1**).788' O 008° 40.866'

STATION 5:

Laut Mobilitätssteckbrief für 2018 legten immer noch 22% der Heidelberger*innen den Binnenverkehr per Auto zurück. Rund 1/3 nutzen das Auto zum Einkaufen, 17% für die Fahrt zur Kita/Schule. Das sind typische Einsatzbereiche für: Lastenräder. Lastenräder sind nicht nur gut für die Umwelt, sondern auch gut für die Gesundheit und machen allen Spaß.

Hier findet mensch Lastenräder und e-Lastenräder für alle möglichen Einsatzbereiche: Vom Pizza-Lieferdienst, Eltern-Rikscha bis zu Rollstuhl-Transport. Und beim Besuch im Laden kriegt mensch sofort Lust sie alle auszuprobieren und loszufahren. Also: Auf die Räder, fertig, los!

Frage: Wie viele Fenster sind auf der Häuserseite nach Osten zu sehen (zur Straße)??

Antwort = E

Koordinaten Station 6 (FINAL): N (**B²**)° 24.(**E*100+5**)' O 00(**B+1**)° (**A-30**).575'

FINAL (ZIEL):

Bitte eintreten: Hier gibt's den Preis für's erfolgreiche Caching, ganz ohne Angabe von Name, Adresse.

Und falls mal Fragen sind ... Wir beantworten hier alles rund um das Thema umweltbewusste Mobilität in Heidelberg. Wir helfen dabei, den idealen Radweg zu Ihrem gewünschten Ziel zu finden, oder beraten zu den Carsharing-Tarifen von Stadtmobil. Und auf Wunsch können Sie ein Stadtmobil-Vertrag abschließen. Gerne können Sie sich hier über nachhaltige Fahrrad- oder Wanderreisen informieren, sowie über das Leistungsspektrum von Ökostadt Rhein-Neckar, Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und Verkehrsclub Deutschland (VCD).

ANTWORT

A =	
B =	
C =	
D =	
E =	
FINAL =	